

Zeitschrift: Berner Rundschau : Halbmonatsschrift für Dichtung, Theater, Musik und bildende Kunst in der Schweiz
Band: 3 (1908-1909)
Heft: 3

Artikel: Abendlied
Autor: Baechlin, Theo
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-747950>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

stattgehabten lokalen antimilitaristischen Kundgebungen oder an die Terrorisierungen von Behörden und Privaten.

Trotz alledem wäre aber eine vollständige Einschränkung des Asylrechtes wohl kaum am Platze. Von vorübergehenden Ausnahmegesetzen ist unseres Erachtens weit mehr zu erhoffen. Als ein solches und durchaus zweckentsprechendes käme in hervorragender Weise der Vorschlag einer „zeitlichen Schutzfrist“ für politische Flüchtlinge in Erwägung, d. h. die Bewilligung zur Niederlassung für derartige Zuwanderer nur für bestimmte, später je nach Maßgabe beliebig zu verlängernde Zeiträume.

Nicht minder wichtig würde in weiterer Hinsicht auch eine zielbewusste, obrigkeitliche Beschränkung ihrer Freizügigkeit im Bundesgebiete sein und die Anweisung fester, den Verhältnissen des Einzelindividuums entsprechender, aber von den andern möglichst getrennter Wohnbezirke.

In Befolgung dieser und ähnlicher Richtlinien dürfte sich am besten für unsern Staatskörper das Wesen der Freizügigkeit und des Asylrechtes regeln und die in beiden gezeigten Gefahren beseitigen lassen.



Abendlied.

Lieb — die Sonne lacht sich an
Abendröten auszubreiten.
Schwanker Nebel flüchtig Gleiten
Füllet bald den Wiesenplan.

Stunden nahen, da wir gern
In ein stilles Glück verlinken,
Und von ferne gütig winken
Lassen wir den Abendstern.

Geo Bælchlin.

